

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 91 (1993)

Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

comme vérificateur et conseiller lors de la réalisation de la nouvelle triangulation de 4e ordre du canton de Vaud. Il prit en charge avec le même enthousiasme le projet du diagnostic du réseau du 1er et 2e ordre dans lequel le réseau global suisse de 1er ordre a été à nouveau compensé. Il participe également à la réalisation du nouveau réseau national LV95. Malgré les lourdes charges administratives, il s'occupe de tous les domaines de la mensuration nationale et participe souvent à des campagnes de terrain, parfois comme opérateur afin de ne pas perdre la main. Son expérience, son dévouement et son savoir-faire ont toujours trouvé un écho favorable auprès de ses subordonnés de la section de triangulation qui est l'instance de vérification de la triangulation de 4e ordre. Il a cherché à chaque occasion de dialogue avec les cantons afin de trouver ensemble des solutions techniques optimales et économiques. Il est certain que le contact aimable et humain qui était le sien a permis une saine collaboration avec les cantons et la Direction des mensurations cadastrales. Sans oublier non plus les autres travaux et charges qu'il a su mener à bien comme les révisions de la triangulation de 3e ordre, l'établissement des prescriptions techniques et les directives. Il a collaboré en tant qu'expert au sein des groupes de travail dans le cadre de la REMO, pour les examens d'ingénieur géomètre, de technicien géomètre, ainsi que dans les associations professionnelles. Il a, par ailleurs, fait partager sa grande expérience avec les étudiants lors de divers cours de mensuration.

Nous te souhaitons, cher Hubert, un repos bien mérité ainsi que de longues années de santé et de bonheur. Tu pourras oublier enfin le stress et réaliser tes projets de voyage. Nous devons te laisser partir à contrecœur. Ton énergie et ta coopération vont nous manquer encore longtemps. Et encore merci pour ta contribution à la mensuration.

Erich Gubler, Bruno Vogel

SVVK / SSMAF

Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik
Société suisse des mensurations et améliorations foncières

Hauptversammlungen
Assemblées générales
Assemblee generali
Radunanzas generales



3. – 5. Juni 1993

Brunnen

Jahresbericht 1992

Ein Jahresbericht hält zuhänden der Mitglieder fest, welche Aufgaben die Vereinsorgane im Berichtsjahr beschäftigten. Es gibt darunter ständige Routineaufgaben; es gibt auch immer wieder aktuelle neue Aufgaben oder Initiativen vergessener Aspekte neu aufzugreifen. Unser Bericht spiegelt diese Vielfalt durch kürzere oder längere Beiträge wieder; er kann dereinst auch den Chronisten Einblicke in unsere heutige Vereinstätigkeit vermitteln.

1. Allgemeines

(P. Gfeller)

Das Berichtsjahr brachte in mancher Hinsicht wesentliche Veränderungen:

- die RAV streifte ihren Projektstatus ab und erlangte gesetzliche Gültigkeit; die Realisierungsarbeit muss nun beginnen, was eine Herausforderung für den ganzen Berufsstand bedeutet, der wir uns gerne stellen
- die «Meliorationen» – in letzter Zeit stark umstritten – wurden im Zusammenhang mit der Neuorientierung der Landwirtschaftspolitik neu überdacht; ein Leitbildentwurf ist erarbeitet und steht zur Diskussion
- die Konjunkturlage hat sich verschlechtert; dies wird auch in unseren Bereichen spürbar
- die Bedeutung unseres Berufes ist umstritten; sie muss in der Schweiz und in aller Welt immer wieder neu belegt und erläutert werden
- die Stellung der Schweiz in Europa und in der Welt beeinflusst auch unseren Berufsstand
- der SVVK wird Mitglied des «Comité de liaison des géomètres experts Européens»
- die technische Entwicklung geht rasant vorwärts und fordert unsere intellektuellen, organisatorischen und finanziellen Ressourcen stark
- der Zentralvorstand hatte den Wechsel im Präsidium zu verkraften.

Alle diese Begebenheiten beeinflussten die Arbeit des Zentralvorstandes an seinen zehn

Sitzungen, wie auch an jenen der Kommissionen. Davon ist nachstehend die Rede.

2. Öffentlichkeitsarbeit

(T. Glatthard)

Aufgrund des PR-Konzeptes SVVK, GF SVVK, SIA-FKV (vgl. VPK 2/89 in deutscher und in der VPK 3/89 in französischer Sprache) wurden durch die Arbeitsgruppe «Öffentlichkeitsarbeit» 1992 folgende Arbeiten begleitet:

- Einsatz des Videofilmes «Vermessungslehrling» in Schulen, Berufsberatungen und Büros
- Artikel in VPK über die Entstehung des Videofilmes «Vermessungslehrling»
- Ergänzung des PR-Leitfadens für Bürohhaber und Amtsstellen zur Unterstützung der persönlichen PR-Arbeit (zu beziehen beim SVVK-Sekretariat)
- PR-Sondernummer VPK 11/92 zum AM/FM-Kongress in Montreux «Landinformationssysteme für Gemeinden und Versorgungsunternehmen» in Grossauflage (zur Verteilung durch Büros)
- weitere Artikel der VPK-Serie «Praxis der Öffentlichkeitsarbeit»
- Unterlagen für den Schulunterricht (Musterlektionen): Gymnasialstufe: Ingenieur-Geometer
- Sammeln von Fotomaterial (Ziel: SVVK-Fotoarchiv).

3. Eidgenössische Hochschulen

(P. Gfeller)

Die vielen direkten persönlichen Kontakte zu den beiden Hochschulen standen meistens im Zusammenhang mit der Arbeitsgruppe Frund, welche im Auftrag des Schulratspräsidenten Crottaz Stellung nehmen soll zu den Anforderungen, die aus der Sicht der Praxis heute an Forschung und Lehre in unserem Berufsfeld zu stellen sind.

Der erste veröffentlichte Teilbericht vom August 1992 enthält ein «Berufsbild», das zu vielen interessanten Stellungnahmen Anlass bot. Der eigentliche Bericht ist erst 1993 zu erwarten, doch ist an Einzelschritten deutlich geworden, dass die 1991 angekündigte Reduktion der Ausbildungsangebote auf je eine spezialisierte Stelle in Zürich oder Lausanne als unrealistisch erkannt und von der Schulleitung aufgegeben wurde.

Die Zahl der Studierenden wächst zudem weiter, bereits im Herbst 1992 sind an den beiden ETH-Abt. VIII bzw. DGR je mehr als 100 Studenten neu eingetreten, vorwiegend aus Interesse an den Belangen des Umweltschutzes.

An der ETH Zürich ist Prof. F. Chaperon altershalber ausgeschieden. Seine Professur wird mit jener von Prof. H. Matthias, der im März 1993 ausscheidet, neu durch eine Professur für Geodätische Messtechnik ersetzt. Die Wahlvorbereitung läuft; aus unserem Kreis konnten A. Flotron und R. Arioli Einsitz in die Vorbereitungskommission nehmen.

An der ETH Lausanne ist die Stelle einer Professur für SIT in Vorbereitung im Hinblick auf das absehbare Ausscheiden der Prof. P. Howard und A. Miserez in den nächsten Jahren. Dieses «überlappende» Vorgehen ist sinn-

EMSO
SCHMID

Datenerfassung für die Erstellung von digitalen Karten in **Drittweltländern!**

- Handdigitalisierung und/oder numerische Koordinaten- oder Attributeingabe
- durch Schweizer ausgebildete Fachleute
- strenge Qualitätskontrolle in der Schweiz
- Schnittstellen zu allen Systemen
- unschlagbare Preise

Verlangen Sie unverbindlich eine Offerte!

Lehenstrasse 72 - CH - 8037 Zürich - Tel/Fax 01 272 87 59